# Anzeigeblatt zur Laibacher Zeitung Ur. 248.

Montag ben 31. October 1898.

(4182) 3-2

St. 36.435.

### Razglas.

Njegovo c. in kr. apostolsko Veličanstvo je z najvišjim ročnim pismom z dné 18ega avgusta letos povodom 50letnega vladarskega jubileja ustanoviti blagovolilo:

«jubilejno svetinjo (medaljo) za civilne državne uslužbence» in

«častno svetinjo za štiridesetletno zvesto službovanje».

Jubilejna svetinja gre po dotičnem statutu vsem onim osebam brez razločka stanu ali spola, katere so bile od 2. decembra 1848 do 2. decembra 1898 ali so še v civilni državni ali pa tej jednaki službi, in sicer aktivnim državnim uslužbencem brez ozira na dobo službovanja, bivšim uslužbencem pa lé, ako dokažejo najmanj desetletno službovanje in niso bili odpuščeni disciplinarnim potom in niso bili obsojeni kazenskopravnim potom, da zgube rede in častne znake.

Državni službi jednako javno službovanje je isto, za katero se vsaj deloma rabijo ista disciplinarna in penzijska določila, kakor za državne uslužborce.

kakor za državne uslužbence.

Uslužbenci, ki imajo pravico do provizij, kakor c. kr. cestarji, imajo tudi pravico do

Castna svetinja podeli se za nepretrgano 40 letno zvesto in zadovoljno delovanje v jedni in isti javni ali privatni službi brez razločka stanu ali spola. Zakonito aktivno službovanje pri vojacih sicer ne pretrga pričete 40 letne dobe, všteti se pa v isto sme le pri državni službi, sicer ne.

Bivšim uslužbencem pri državnih železnicah, kateri so se s prodajo teh železnic prevzeli v upravo privatnih družb, ter usluž-bencem privatnih železnic, kateri so se po podržavljenji dotične proge prevzeli v državno železniško službo, je tudi pripoznati to svetinjo.

Po naročilu deželnega predsedstva z dné 19. t. m , št. 5006/pr. in 5077/pr. se va-bijo vse v Ljubljani stanujoče osebe, katere menijo, da imajo po predstoječih propisih pravico do omenjenih svetinj in katere ne stoje več v aktivni c. kr. državni službi, da se čim preje, najkasnije pa

do 5. novembra letos

v uradnih urah zglase pri podpisanem magistratu ustno ali pa pismeno in svoje do-zdevne pravice z dekreti ali drugimi njih

pravice dokazujočimi dokumenti dokažejo. Vlog in prilog ni kolekovati. Glede vseh tukaj ne navedenih okolnosti, ki pridejo v poštev, dajal bo magistrat potrebna pojasnila.

Magistrat dežel. stol. mesta Ljubljane, dné 22. oktobra 1898.

Mr. 36.435.

### Aundmachung.

Seine k. u. k. Apostolische Wajestät haben mit Allerhöchstem Handschreiben vom 18. August d. J. aus Anlass des Allerhöchsten 50jährigen Regierungsjubiläums:

eine «Ehrenmedaille» für 40jährige treue Dienfte zu ftiften geruht.

Die Jubiläumsmedaille gebürt allen Per-jonen ohne Unterschied des Geschlechtes, welche in der Zeit vom 2. December 1848 bis 2ten December 1898 im Civilstaatsdienste oder in anbern bemielben gleichgestellten öffentlichen Diensten gestanben find ober noch stehen, und zwar ben activen Staatsbediensteten ohne Rudficht auf ihre Dienstzeit, ben ehemaligen Staats-bebiensteten nur bann, wenn fie eine minbestens 10jährige Dienstzeit ausweisen und weber im Disciplinarwege entlassen worden find, noch eine ftrafgerichtliche Berurtheilung erlitten haben, welche ben Berluft von Orden und Ehrenzeichen zur Folge hätte.

Alls bem Staatsbienste gleichgestellte öffent-liche Dienste find nur solche Dienste zu verstehen, für welche die für Civilstaatsbedienstete bestehenden Disciplinar= und Benfionsvorschriften gang ober theilweise analoge Anordnungen finden.

Die provisionsfähigen Staatsbediensteten (Straßeneinräumer 2c.) haben gleichsalls Anspruch auf Zuerkennung der Medaille. Die Ehrenmedaille wird für eine ununter-

Die Ehrenmedaille wird für eine ununter-brochene vierzigiährige treue und zustriedenstellende Verwendung in einem und demjelben öffentlichen oder privaten Dienste ohne Unterschied des Ranges, Standes und Geschlechtes verliehen. Die Ab-leistung des gesestichen Militärdienstes ist nicht als eine Unterbrechung des öffentlichen oder privaten Dienstes anzusehen, für die vierzig-jährige Diensteit selbst jedoch, ausgenommen den Fall des Staatsdienstes, nicht anzurechnen. Auch den ehemaligen Staatseienbahn-bediensteten, welche anlästlich des in den 50er

bediensteten, welche anlästlich des in den Soer Jahren bewirkten Berkauses von Staatsbahn-linien in den Dienst einer Privatbahn über-nommen worden sind, serner solchen Privat-bahubediensteten, die anlästlich der Verstaatlichung ihrer Stammbahn in ben Staatseifenbahndienft übernommen worden find, ware der Unfpruch auf bie Debaille zuzuerkennen.

Infolge Erlasses bes k. k. Landespräsibiums vom 19. October 1898, Z. 5006/pr. und 5077/pr., werden alle in Laibach wohnenden Bersonen, welche nach diesen Borschriften Anspruch auf Zuerkennung der fraglichen Medailen zu haben glauben und nicht mehr in activen öffentlichen Diensten stehen, eingeladen, diesen Anspruch in den nächten Tagen, wötestena ben nächsten Tagen, spätestens

bis 5. November I. 3.

während ber Umtöftunden beim gefertigten Stadtmagiftrate munblich ober ichriftlich angumelben und ihre Benfionsbecrete ober fonftige ihre Anspriiche beweisenden Documente vorzu-

Die Eingaben und beren Beilagen find

ftempelfrei.

Bezüglich aller bier nicht angeführten, in Betracht tommenden Momente wird ber Dagiftrat bie erforberlichen Ausfünfte ertheilen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 22. October 1898.

Eine schöne

### Schöne, trockene Vohnungen

1.) Triesterstrasse Nr. 10, I. Stock,

bestehend aus drei Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzlege etc.;

2.) Triesterstrasse Nr. 12 a, I. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Speise-kammer, Holzlege etc., eventuell auch zwei

unmöblierte, grosse Monatzimmer. Anzufragen: Triesterstrasse beim Eigenthümer Korsika oder in der Blumenhandlung in der Schellenburggasse Nr. 5. (4190) 3-2

> - Soutmarke: Anker. Liniment. capsici comp. aus Richtere Apothete in Brag, anerkannt vorzügliche, schmerz-stillende Einreibung; zum Preise von 40 fr., 70 fr. und 1 st. vor-rätig in allen Apotheten. Wan verlange dieses

allgemein beliebte Sausmittel

gefl. ftets nur in Driginalflaichen mit unferer Schupmarte,, Anter" aus Richters Apothete und nehme vorsichtiger Beise nur Flaschen mit dieser Schutmarke als Original-Erzengnis

an. Richters Apotheke jum Goldenen Cowen in Prag.

ist mit November-Zermin zu vermieten am Congressplatz Nr. 8. Auskunft in der Conditorei Kirbisch.



mit Zucker

### zum Backen und Kochen

fertig verrieben. Köstliche Würze der Speisen. Sofort löslich, feiner, ausgiebiger und bequemer wie die jetzt enorm theuere Va-

nille. Kochrecepte gratis. Fünf Original-päckchen 55 kr., einzelne Päckchen 12 kr. Zu haben in Laibach bei: Jegliö & Leskovio, Anton Staoul, J. Buzzolini, J. Klauer, Peter Lassnik, F. Tordina, Joh. Praunseiss, Josef Kordin, Kham & Murnik; in Rudolfswert bei M. Seidl; in Krainburg bei F. Dolony (3587) 20—10 in Krainburg bei F. Dolenz. (3587) 20—10

mit offenem Gang und Küche, an der

Resselstrasse, Sha Termin zu vergeben. Näheres: Petersstrasse Nr. 43, (4188) 3—2

Im neuerbauten Hause Gradišče Nr. 2 (gegenüber dem Ursulinen-Kloster ist ein schönes, geräumiges

# Geschäftslocal

mit Handmagazin auch als Kanzlei gut geeignet sogleich und billig

vermieten.

Anzufragen bei den Hauseigenthümern im II. Stock ebendort. (4183) 3-2

### Fave di morti Allerheiligen Strutzen Hâché-Pasteten

zu haben

(4178) 5--2

in der Conditorei

R. Kirbisch Congressplatz.

welches durch vier Monate eine Hôtelsküche besucht hat, wünscht wo unterzukommen. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4153) 3-8

## Spezerelgeschal

in Klagenfurt, sehr guter, renommierter Posten, ist sofort abzulösen. Adresse B., poste restante Klagenfurt. (4107) 6-5

# Notizkalender

zweiseitig, Grossformat, auf Pappe (4149)15 - 2gezogen

25 kr., per Post 28 kr.

### Wandkalender

zweiseitig, Kleinformat, auf Pappe gezogen

20 kr., per Post 23 kr. empfehlen

lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung

Laibach.

### a) eine «Jubiläumsmebaille für Civilstaats- zwei möblierte Zimmer Wegen Uebersiedlung billiger Möbelverkauf.

Zwei hohe Betten, zwei Nachtkästes. zwei Chiffonniers, ein Wasohkasten ein Schubladekasten etc.

Anzufragen im Gasthause Zur ver einigung», Unter-Schischka Nr. 66.

Privatunterricht in den Lehrgegenstände sowie im Glavier.

Anzufragen: Alter Markt Nr. 13, took. I, Stock.

## nmersprossen

Leberflecke und sonstige Hautfehler beseitigt binnen 7 Tagen vollständig Dr. Christoff's vorzüglicher, unschädliche

Ambracrême. Echt in grün versiegelten Originalgliser, à 80 kr.

Hauptdepôt für Laibach: Josef Mayr's Apotheke

Kaufleute! Wirte: Cafétiers! Hoteliers

Wegen Umbau des Hause muss ich meine Magazine räumen u. verkalt zu zu fabelhaft billigen
Thee-Rum per Liter von 50 kr. aufw.
à la Jamaika

Slivovitz, echt > Echten Cognac (wie französisch) >

Aromatischen Thee, per kg fl. Selbeiten ebenso äther. Oele und Essenzen zur Gente erzeugung, eigene Compositione sammt Recepten. Muster Habatt franco. En gros-Abnehmer

Wien, l. Bez., Grünangergasse Nr. 7 Prämnert auf allen Ausstellungen. Gegründet 1830. (4006)

sind anerkannt die besten Weltmant at Le

die echt ussischen Petersburger mit kais, russ. Adler



Haupt-Depôt

J. S. Benediki Laibach, Alter Markt.

Aerztlich empfohlen.

Vollkommener Ersatz für franz. Cognac. Schmelzer's Töplitzer Altkorn

Zu haben in allen besseren Delicatessen- und Colonialwaren - Geschäften und Bulius Sahra

Julius Schmelzer Töplitz.

Alleinverkauf für Laibach und Umgebung bei Herrn Franz Pettauer in Le Schellenburggasse; für Gottschee und Umgebung bei Herrn Peter in Gottschee und Umgebung bei Herrn (304)

Drud und Berlag von 3g. v. Rleinmagr & Fed. Bamberg.